



Christi Himmelfahrt

Im Himmel gibt es viel Licht und Sonne. Dort ist es schön. „Dort wohnt Gott“, sagen die Leute. In alten Kirchen kannst du Bilder sehen, auf denen Jesus auf einer Wolke nach oben in den Himmel schwebt. Das hat mit dem Fest Christi Himmelfahrt zu tun. Wir feiern es 40 Tage nach Ostern.



Damit meinen wir nicht, dass Jesus in die Wolken fliegt, sondern zurückkehrt zu seinem Vater.

Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, www.kinder-regenbogen.at. In: Pfarrbriefservice.de.

Die Tage nach dem Himmelfahrtsfest werden im Gottesdienst begangen als Vorbereitung auf die Herabkunft des Heiligen Geistes an Pfingsten.

Vatertag

Der Vatertag (regional auch Herrentag oder Männertag) ist ein in verschiedenen Teilen der Welt begangenes Brauchtum zu Ehren der Väter. Der volkstümliche Vattertag wird in Deutschland an Christi Himmelfahrt begangen, dem 40. Tag des Osterfestkreises. Die heutige Form des „Vatertagfeierns“ kam Ende des 19. Jahrhunderts in Berlin und Umgebung auf und erfreut sich seitdem bei Männern großer Beliebtheit. Seit 1934 ist Christi Himmelfahrt in Deutschland gesetzlicher Feiertag.



Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Vatertag>

Vielen Familien feiern den Vatertag gemeinsam und unternehmen gemeinsame Tagesausflüge. In „Nicht-Corona-Zeiten“ nutzen viele diesen Feiertag in Verbindung mit dem folgenden Wochenende als Kurzurlaub. Dieses Jahr können wir einen schönen Ausflug in die heimatliche Natur unternehmen und vielleicht bei einem Picknick ganz neue Seiten unserer schönen Heimat entdecken.

Ich wünsche euch/ihnen dabei ganz viel Spaß und natürlich tolles Wetter.
Herzliche Grüße

Angela Kläs, Gemeindereferentin

Gebetszeit in der Familie für Christi Himmelfahrt

- Versammeln Sie sich rund um den Esstisch. Teelichter für die Fürbitten bereithalten.
- Kreuzzeichen
- Einleitung: Heute feiern wir gleich zwei Anlässe. Einmal Christi Himmelfahrt und Vatertag. Begrüßen wir Jesus nun in unserer Mitte und zünden die Kerze an.
- Kerze anzünden: Während wir die Kerze anzünden betet ein Kind oder alle Kinder gemeinsam:
- Gebet eines Kindes oder alle Kinder: „Gott unser Vater, Vater des Lebens, das Wort deines Sohnes schenkt uns Hoffnung. Lass uns österliche Menschen sein, die glauben, dass das Leben stärker ist als alles, was das Leben bedroht. Lass uns pfingstliche Menschen sein, die ihr Leben im Vertrauen auf dich begeistert und dankbar leben. Amen.“
- Ein Lied: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht, GL 450
- Bibelstelle: Apostelgeschichte 1, Jesus kehrt in den Himmel zurück (siehe Anlage)
- Lied: Wenn Glaube bei uns einzieht, GL 847
- Fürbitten: Alles, was uns beschäftigt, dürfen wir vor Gott bringen, unsere Bitten, unseren Dank. Dazu kann zu jeder Bitte eine Kerze (z.B. Teelicht im Glas) entzündet werden.
- Vater unser: Alle unsere Bitten sind aufgehoben im Gebet, das Jesus uns zu beten gelehrt hat... Vater unser im Himmel
- Lied: Segne, du Maria, GL 535
- Segensgebet:
HERR, unser GOTT, VATER des LEBENS,
wenn Grashalme durch Regen und Sturm niedergedrückt wurden,
dann lässt du sie nach ein paar Tagen wieder aufrecht stehen.

Wenn uns etwas bedrückt,
dann richtest du uns behutsam wieder auf.
Wenn wir Trübsal blasen,
dann bringst uns dein Wort auf andere Gedanken
und wir spüren wieder den Sonnenschein im Herzen.
Wenn wir nicht mehr weiter wissen,
dann schenkst du uns Menschen, die uns die Hand reichen.
VATER, du weißt, was wir zum LEBEN brauchen.

So segne uns und alle, an die wir jetzt denken, der barmherzige und lebenspendende Gott: Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Alle: Amen.

- Segnen Sie Ihre Kinder einzeln mit einem einfachen Kreuzchen auf die Stirn und lassen Sie sich von ihren Kindern segnen. Das geht übrigens jeden Tag!

Jesus kehrt in den Himmel zurück

Apostelgeschichte 1

Nach seiner Auferstehung hatte sich Jesus einmal mit seinen Jüngern an einem Berg in Galiläa verabredet. Als sie sich dort versammelten, wussten sie, dass Jesus sie bald endgültig verlassen würde.

Er hatte ihnen gesagt: „Wartet in Jerusalem, bis der Heilige Geist auf euch herabkommt. Dann werdet ihr von Gott Kraft bekommen, damit ihr allen Menschen von mir erzählen könnt. Ihr werdet meine Botschafter in Jerusalem sein und weit darüber hinaus bis an alle Enden der Erde.“

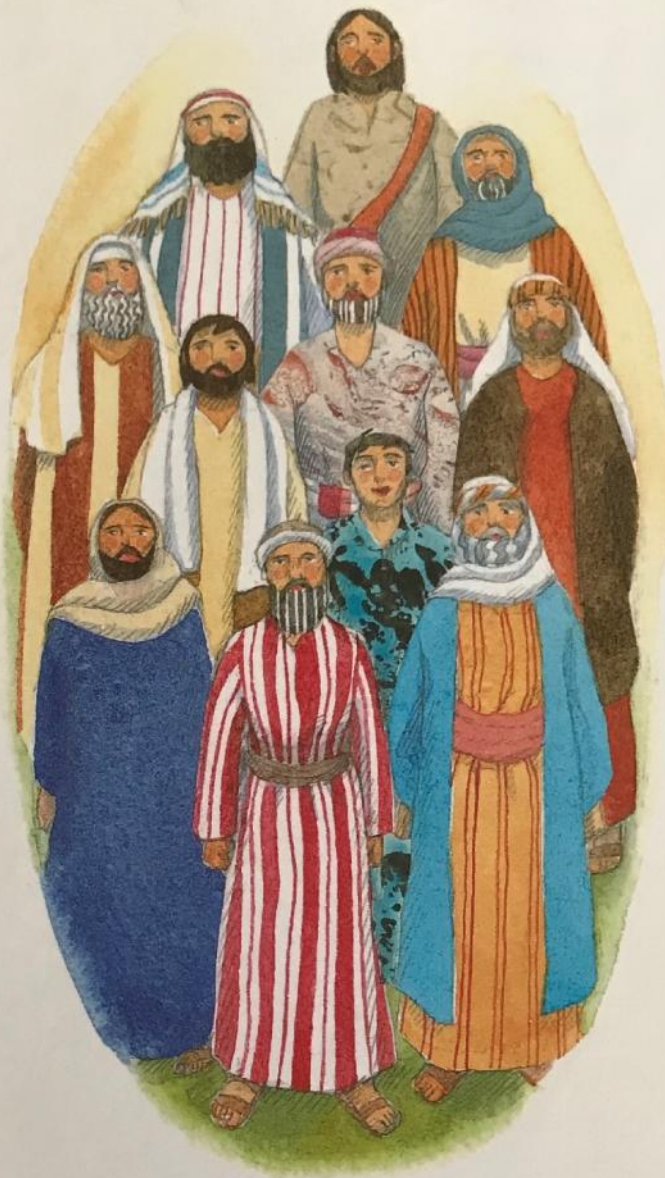
Und dann ermutigte Jesus die Jünger mit den Worten: „Ich werde immer bei euch sein bis ans Ende der Tage!“

Als er das gesagt hatte, erschien plötzlich eine helle Wolke, die Jesus einhüllte und mit sich fortnahm. Seine Freunde traten furchtsam zurück. Sie schauten nach oben, aber bald war er nicht mehr zu sehen.

Währenddessen waren zwei Männer in weißen Kleidern neben sie getreten. Sie sagten: „Ihr Leute von Galiläa, warum steht ihr hier und schaut in den Himmel? Dieser Jesus, der vor euren Augen in den Himmel aufgenommen worden ist, wird eines Tages genauso zurückkommen.“

Von den Worten der Engel getröstet, wanderten sie den steilen Weg nach Jerusalem zurück. Dort wollten sie auf den Heiligen Geist warten.

In der Zwischenzeit wählten sie einen neuen Jünger aus, weil Judas sie verlassen hatte. Es war Matthias. Jetzt waren sie wieder



zu zwölf. Maria, die Mutter von Jesus, und weitere Familienmitglieder hatten sich dazugesellt. Auch die Frauen, die ihm gefolgt waren, schlossen sich dieser Gruppe an. Sie alle begannen zu beten, und gemeinsam warteten sie auf die Ankunft des Heiligen Geistes, den Jesus ihnen versprochen hatte.



SEITE 10
von 11

HIMMELS-SPIEL



Himmelstor
Himmelreich
Himmelspforte
Himmelfahrt
Himmelbett
Himmelangst
Himmelblau
Himmeldonnerwetter
Winterhimmel
Himmlische Zustände
Jemanden anhimmeln

Himmelhoch
Himmelhund
Himmelschlüssel
Himmelszelt
Sternenhimmel
Himmelweit
Himmelfahrtskommando
Himmelfahrtsnase
Himmel und Erde
Himmel auf Erden
Im siebten Himmel

Begriffsliste zur Auswahl, natürlich können Sie selbst ergänzen!

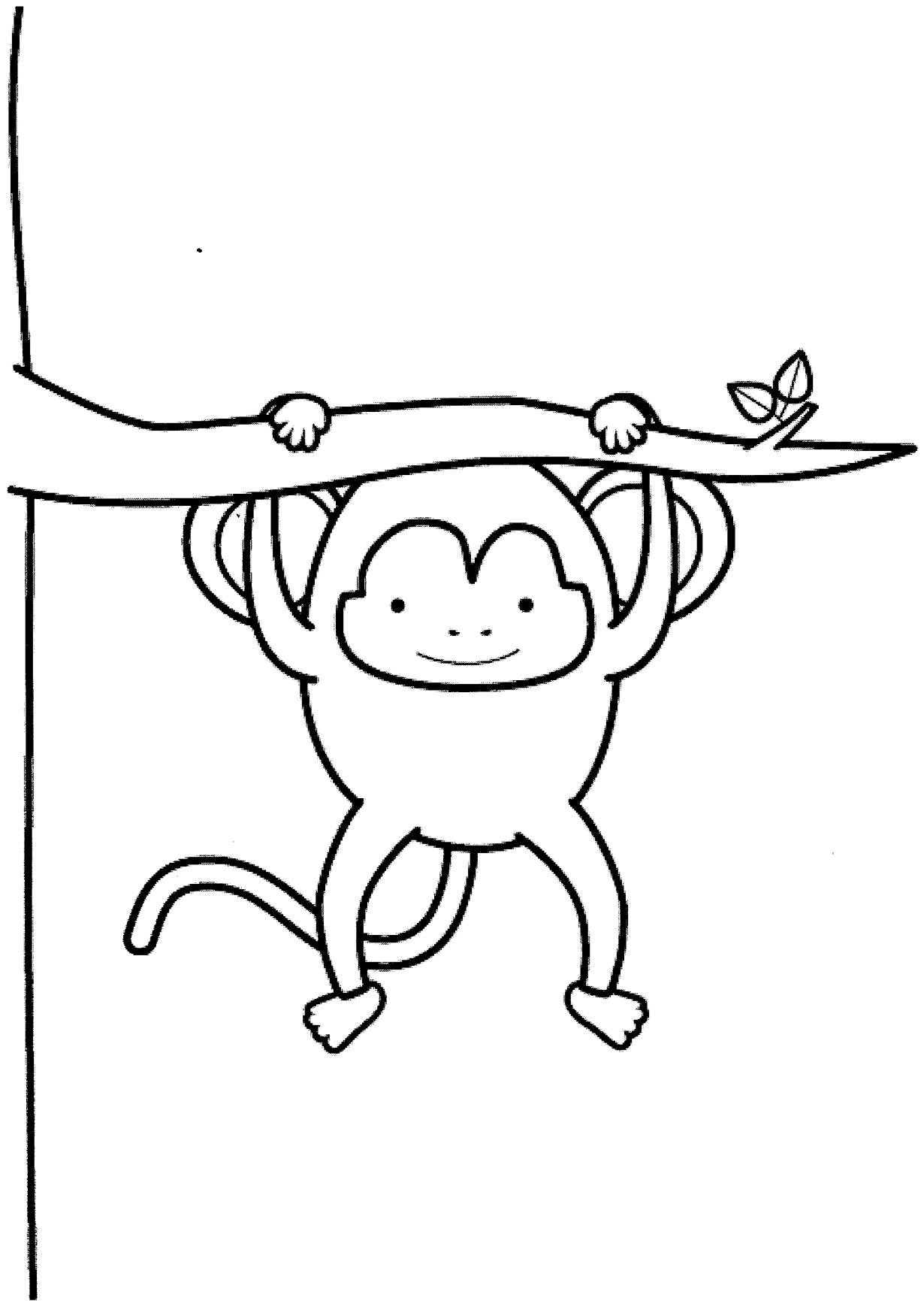
Die Mitspielenden werden in zwei Gruppen eingeteilt. Auf den Boden wird mit Kreide oder mit einem Stöckchen eine 'Himmelsleiter' gezeichnet bzw. gekratzt, die ca. 15 - 20 Sprossenfelder hat (Die Leiter kann ,ersatzweise' auch auf einen Zeichenblock gemalt werden). Jede Gruppe sucht sich nun in der Umgebung eine Spielfigur: einen Ast, einen Stein o.ä. Das Spiel beginnt die Gruppe, deren zusammengerechnete Schuhgrößen die kleinere Summe bildet.

Dem/r ersten Spieler/in der Gruppe wird von der Spielleitung ein Begriff aus der oben aufgestellten Liste zugeflüstert. Nun muss der/die Spieler/in würfeln:

Bei 1 oder 4 wird der Begriff gezeichnet, bei 2 oder 5 erklärt, ohne dass das Wort genannt wird, bei 3 oder 6 muss der Begriff pantomimisch vorgespielt werden.

Raten darf nur die Gruppe des/der jeweils Agierenden. Wurde der Begriff erraten, rückt die Spielfigur dieser Gruppe auf der 'Himmelsleiter' ein Feld vor. Dann ist die andere Gruppe an der Reihe. Kann der Begriff von einer Gruppe nicht erraten werden (ggf. wird eine Zeit vorgegeben und kontrolliert, innerhalb der der Begriff erraten werden muss), hat die andere Gruppe einen Versuch frei. Gewonnen hat die Gruppe, deren Spielfigur als erste die Spitze der 'Himmelsleiter' erreicht hat.

Möglich ist es auch, in einer Gesamtgruppe 'gegen die Uhr' zu spielen. Jede/r darf schätzen, wie lange alle zusammen brauchen, um die 'Himmelsleiter' zu ersteigen, d.h. alle gefragten Begriffe zu erraten.



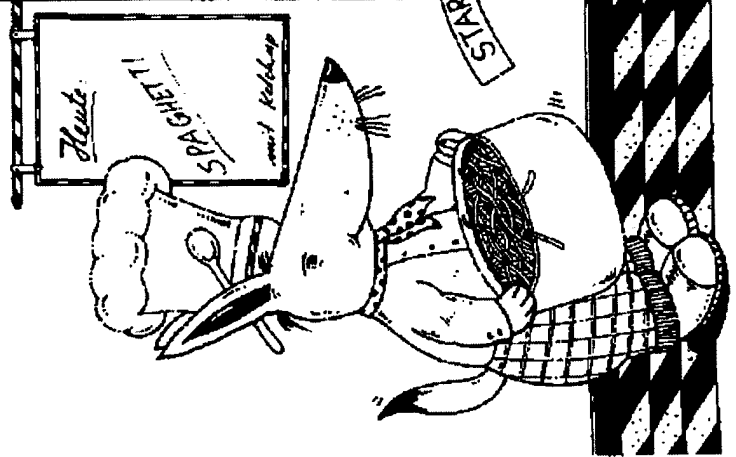
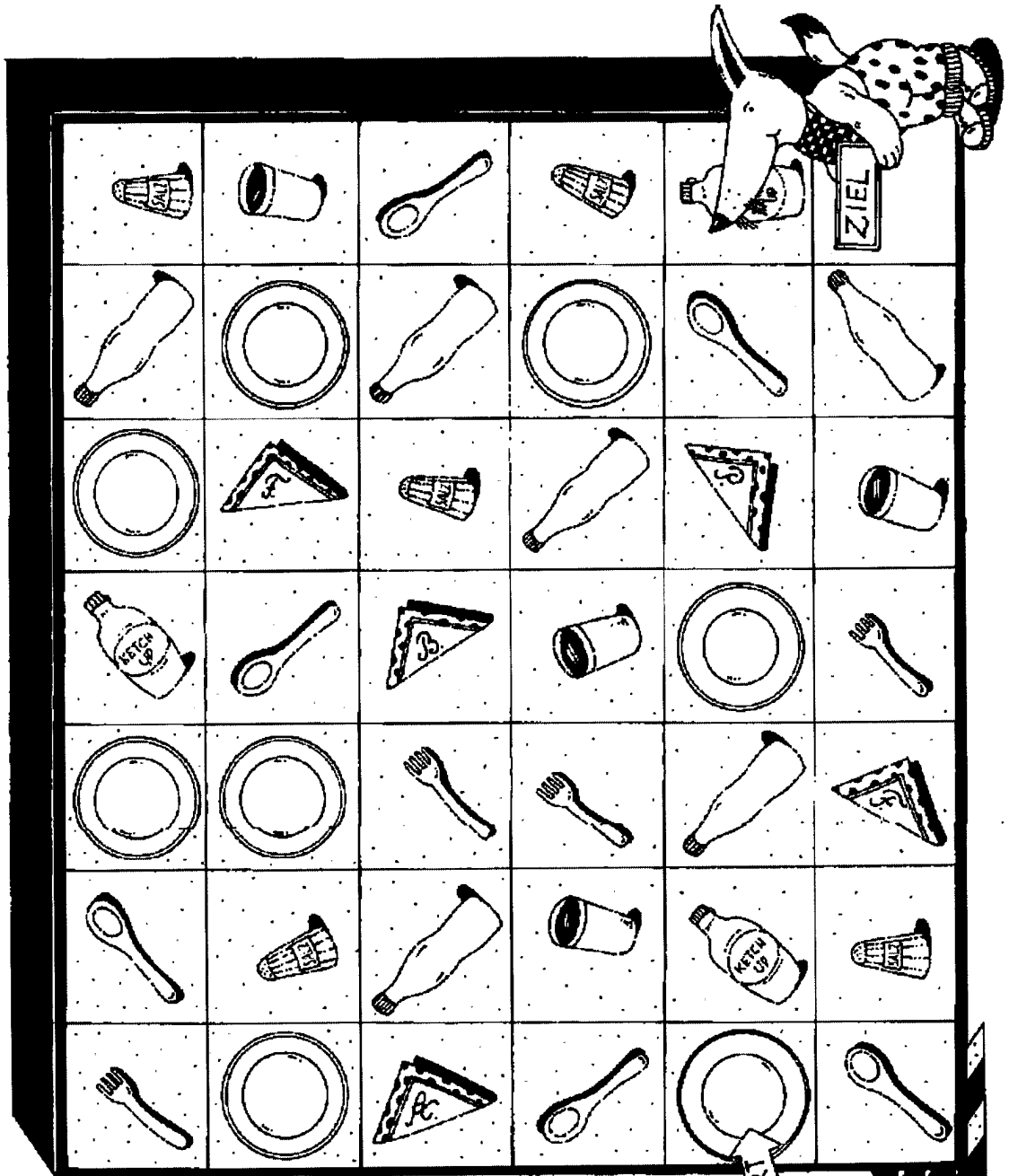
Ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

Großes Spagettilessen

Füchsi hat für seinen Freund Fuchschon einen Riesentopf Spagetti gekocht. Doch bevor er genießen kann, muss Füchschon einen

bestimmten Weg gehen, auf dem er die Sachen einsammelt, die er noch zum Festessen braucht. Auf diesem Weg findet er jeweils 1 Teller, 1 Löffel,

1 Gabel, 1 Serviette, 1 Flasche Ketschup, 1 Salzfass, 1 Becher und 1 Flasche Limo.



Ein Geschenk von www.schule-und-familie.de und www.sailer-verlag.com

